

Bei Hecon dreht sich seit 25 Jahren alles um die Heizkostenabrechnung

Für Mehrfamilienhäuser schreibt die Heizkostenverordnung eine ordnungsgemäße Messung und Abrechnung der Verbräuche vor. Die Hecon Abrechnungssysteme GmbH rüstet dafür die Gebäude mit entsprechenden Messgeräten aus, sammelt die Ablesewerte regelmäßig ein und verteilt die Kosten verursachergerecht auf alle Mietparteien. Am 7. April feiert das Unternehmen aus Rottenburg seinen 25. Geburtstag.



Thomas Friedrich (links) und Jochen Friedrich (rechts) von der Firma Hecon

Fotos: Hecon

„Von den ganz Großen in der Branche unterscheiden wir uns dadurch, dass unser mittelgroßes Unternehmen in Familienhand liegt. Bei uns arbeiten 20 Mitarbeiter und nochmal etwa 40 Subunternehmer, die als Ableser und Monteure zu den Kunden vor Ort gehen“, bringt Jochen Friedrich, einer der beiden Geschäftsführer, gleich zu Beginn des Gesprächs seine Geschäftsphilosophie auf den Punkt. Seine Kunden können die Mitarbeiter des Familienunternehmens im Industriegebiet Siebenlinden in Rottenburg direkt und persönlich erreichen. Oft haben sie seit vielen Jahren sogar den gleichen Ansprechpartner.

In der Branche hat das mittlerweile Seltenheitswert. Denn vor allem die Großen lagern Dienste wie Callcenter oft mehrere tausend Kilometer weit weg aus. Ob jemand in Rumänien, Indien oder sogar Vietnam aber dabei am Telefon die Nöte gestresster Hausverwaltungen oder Wohnungsbaugesellschaften nicht nur versteht, sondern sich beispielsweise auch im dschungelartigen System der deutschen Heizkostenverordnung auskennt, das dürfte fraglich sein. „Bei uns arbeiten einige Mitarbeiter, die uns schon seit bald 25 Jahren unterstützen. Dadurch haben wir sehr flexible, kundenorientierte Struk-

turen aufbauen können, die uns erlauben, auf unsere Kunden sehr individuell einzugehen. Gleichzeitig haben wir unser Ohr am Puls der neuesten technischen Innovationen, kennen aber natürlich auch alle wichtigen Gesetze und Regularien wie Heizkostenverordnung, Eichgesetz sowie Betriebskosten-/Wohnflächenverordnung aus dem Effeff“, unterstreicht Thomas Friedrich, der andere Geschäftsführer, die stringente, überzeugende Unternehmensausrichtung.

Die Hecon Abrechnungssysteme GmbH hat Winfried Friedrich, der Vater der beiden Brüder 1989 in Rottenburg gegründet. Schon drei Jahre später stieg sein jüngerer Sohn Jochen ins Unternehmen mit ein. Er hatte gerade seine Groß- und Außenhandelskaufmann-Ausbildung abgeschlossen. Nach dem Studium der Energie- und Wärmetechnik gesellte sich kurz darauf auch der älteste Sohn Thomas dazu. Der Umzug ins Rottenburger Industriegebiet Siebenlinden hat dem Unternehmen dann nochmal einen zusätzlichen Auftrieb beschert. Hier stehen nun seit 1996 über 550 Quadratmeter Büro- und 450 Quadratmeter Lagerfläche zur Verfügung. Nachdem er sein Lebenswerk solide und zukunftsfähig aufgestellt hatte, stieg der Gründer

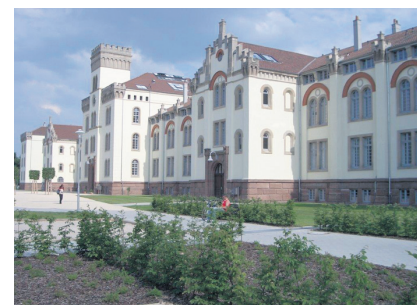
zehn Jahre später aus der aktiven Geschäftsleitung aus. Doch mit seinem Rat steht er dem Unternehmen noch heute zur Verfügung.

Neben Mitarbeitern, Monteuren und Ablesern feiern heuer aber auch viele Kunden das 25-jährige Jubiläum mit. Sie haben ihren Abrechnungs-Service – insgesamt schon etwa 27.000 Wohnungen – den Rottenburgern übergeben. Der Schwerpunkt von Hecon liegt nach wie vor in Baden-Württemberg, aber auch bis nach Hessen, ins Saarland und Rheinland-Pfalz haben die Top-Dienstleistungen gepaart mit professionellen Geräten begeisterte Kunden gefunden.

Getreu ihrem Motto „Teure Energie hat Anspruch auf besten Service und Geräte“ haben die Brüder ihr Angebot auch im Tübinger Raum kontinuierlich ausgeweitet.

Beispiel Château Thiepval: Dieses im Jahr 1875 erbaute 155 Meter lange Gebäude bezeichnen Kenner als schönste Kaserne im Land. Der damalige Architekt Oberbaurat Alexander Tritschler ließ sich vom florentinischen Palazzo Vecchio inspirieren. Seit 2003 erstrahlt das denkmalgeschützte Neo-Renaissance-Gebäude in neuem Glanz. Heute beherbergt das Mehrzweckgebäude 39 hochwertige Eigentumswohnungen sowie einen Teil des Tübinger Finanzamts mit 125 Mitarbeitern. Im früheren Exerzierhaus nebenan befinden sich das Büro des Staatlichen Rechnungsprüfungsamts sowie der AOK.

Die Energieversorgung erfolgt über eine erdgasbeheizte Zentralheizung mit Warmwasserbereitung. Neben dem Hauptgebäude versorgt sie auch den daneben liegenden Gebäudetrakt mit. Die Vorverteilung auf die einzelnen Gebäudekomplexe erfolgt mittels Allmess Wärmehählern. Den Energieverbrauch für die einzelnen Nutzer erfasst Hecon mit Heizkostenverteiler und Wärmehählern individuell, das Warm- und Kaltwasser messen die Rottenburger in den jeweiligen Wohnungen mit Allmess Unterputzwasserzähler UP 6000-MK. Die gesamte Messgeräte-Ausstattung umfasst dabei 280 Heizkostenverteiler, 8 Wärmehähler,



Chateau Thiepval in Tübingen

6 Warmwasserzähler und 59 Kaltwasserzähler.

In Tübingen hat Hecon neben dem Château Thiepval auch die Abrechnung des Kelterturms samt angrenzenden Gebäuden übernommen. Dieser 8-geschössige Turm begrenzt die Gebäudegruppe in Randbebauung der Altstadt, deren Wandscheiben als Stadtmauer dienen. Darüber hinaus betreut das Unternehmen den Gröber-Gebäudekomplex in Derendingen und seit neuestem auch das gesamte Nonnenhaus am Stadtgraben.

Zu den Kunden der Rottenburger zählen jedoch nicht nur Hausverwaltungen, die viele Wohnungseigentümer-Gemeinschaften verwalten und Wohnungsbau-Gesellschaften, die sich oft schon im Vorfeld beraten lassen. Auch Privatinvestoren, die einen Dienstleister für ihre Abrechnungen und Hausnebenkosten-Abrechnungen suchen, nehmen ihre Angebote verstärkt wahr. Im Idealfall begleitet und berät Hecon dabei seine Kunden von Anfang an, um auch langfristig die richtigen Empfehlungen abgeben zu können.

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums resümiert Geschäftsführer Jochen Friedrich: „Wir wollen weiterhin gesund wachsen. Wir wollen den Mitarbeitern sichere Arbeitsplätze bieten. Und wir wollen unsere Leistungen weiterhin optimieren, denn Mittelmaß hat keine Chance.“



Weitere Infos und Kontakt:
Hecon Abrechnungssysteme GmbH
Maieräckerstraße 13
72108 Rottenburg
Tel.: 07472/96 32-0
Fax: 07472/96 32-99
info@hecon-abrechnungssysteme.de
www.hecon-abrechnungssysteme.de